

Mercedes-AMG Petronas Motorsport: Lackierwerkstatt auf Achse

Normalerweise kehren Karosserieteile nach jedem Rennen zur Überarbeitung in die Lackierwerkstatt im englischen Brackley zurück. Doch sobald die Formel 1™ Rennen in grosser Entfernung voneinander stattfinden, wird die zeitliche Planung der Abläufe bei Mercedes-AMG Petronas Motorsport komplexer. Für zwei der Rennen – dem Grossen Preis der USA im texanischen Austin und dem Grossen Preis von Abu Dhabi in den Vereinigten Arabischen Emiraten – packt die Lackierwerkstatt ihre Koffer und geht auf Achse. Spies Hecker wollte sich das genauer anschauen.

In der Formel 1™ ist Zeit der entscheidende Faktor – z. B. in Form der Qualifying-Rundenzeit, bei der jede Hundertstelsekunde zählt oder dem strategisch berechneten Zeitpunkt für einen Reifenwechsel im Rennen oder der auf den Sekundenbruchteil genau einstudierten Choreografie, die für einen gelungenen Boxenstopp notwendig ist. Aber auch die Zeit zwischen den Rennen ist entscheidend.

Karosserieteile kommen in der Regel in die Lackierwerkstatt des Teams in Brackley zurück, um dort eine neue Lackierung mit Spies Hecker Produkten zu bekommen, bevor sie zum nächsten Rennen versendet werden. Sobald jedoch die in Europa stattfindenden Rennen der Saison abgeschlossen sind und die Rennen in Übersee anstehen, nehmen die Herausforderungen bei der Planung der zeitlichen Abläufe eine neue Dimension für Andrew Moody, Leiter der Lack- und Grafikabteilung bei Mercedes-AMG Petronas Motorsport, und sein Team an.

Für die beiden Chassis der Mercedes-AMG Petronas Motorsport F1 W09 EQ Power+ Rennwagen ist vor dem Grossen Preis der USA in Austin und dem Grossen Preis von Abu Dhabi in den Vereinigten Arabischen Emiraten eine planmässige Neulackierung angesetzt. Vier von Andrew Moodys Lackierern machen sich auf den Weg nach Austin und Abu Dhabi, um diese Aufgabe auszuführen.

Alles im Gepäck

Andrew Moodys Team versendet alles, was die vier Lackierer brauchen – von Handschuhen, Schleifpapier, Skalpell und Sprühpistolen bis hin zu allen Spies Hecker Produkten und Lackmischungen – per Seefracht mindestens zwei Monate im Voraus. „Wir verschicken alles, was wir vor Ort benötigen“, sagt er. „Wenn wir könnten, würden wir sogar die Lackierkabinen mit einpacken! Wir müssen bei allem was wir tun, durchgängig perfekte Ergebnisse erzielen und das jeden Tag. Dass wir einmal nicht in unserer gewohnten Lackierwerkstattumgebung arbeiten, darf keine Auswirkungen auf die Qualität unserer Arbeit haben – und das hat es auch nicht.“ Und wenn Lackierarbeiten sowohl Schnelligkeit als auch höchste Präzision erfordern, weiss Andrew Moody genau, dass er sich auf Spies Hecker verlassen kann.

Rund um die Uhr im Einsatz

Den vier reisenden Lackierern – allen im Team wird diese Aufgabe einmal zuteil – bleibt neben ihrer Arbeit kaum Zeit für andere Dinge.

Sie kommen eine Woche vor dem Rennen am Samstag in Abu Dhabi an, wo in einem von Mercedes-Benz anerkannten Karosserie- und Lackierfachbetrieb ein eigener zugewiesener Bereich für sie bereitsteht. Sobald sie in der Lackiererei eintreffen, packen sie alles aus, überprüfen die Fracht und bereiten ihren Arbeitsplatz vor. Die beiden Chassis kommen am Montagmorgen an. Sofort beginnen die Lackierer mit dem aufwendigen Prozess der Entlackung und Neulackierung der Chassis. Dies kann bis spät in die Nacht dauern. Sie folgen klar vorgegebenen, dokumentierten Prozessanleitungen, die das „Was, Wie und Warum“ bis ins kleinste Detail beschreiben und natürlich auch alle zu verwendenden Spies Hecker Produkte beinhalten.

Es kommen eine ganze Reihe an Spies Hecker Produkten zum Einsatz, z. B. Priomat® Wash Primer 4075, danach entweder Permasolid® HS Vario Grundierfüller 5340, ein Grundierfüller mit hohem Festkörpergehalt, oder Permasolid® HS Performance Füller 5320, ein schnell trocknender 2K HS Schleiffüller. Permasolid® HS Speed Klarlack 8800 findet Verwendung auf Teilen, die schnell trocknen müssen und auf allen anderen Teilen wird Permasolid® HS Optimum Plus Klarlack 8650 angewendet.

Für die beeindruckenden Farbverläufe der aktuellen Designlackierung 2018 werden die speziellen Farbtöne aus Permahyd® Hi-TEC 480 Basislacken verwendet. An erster Stelle steht das hochreflektierende Stirling Silver, gefolgt von vier weiteren Silbertönen, abgestuft von eins bis vier, die dann in Schwarz übergehen. Dazu kommen noch drei verschiedene Grüntöne und zwei Blautöne für die sogenannten Glow-Lines. Keiner dieser Farbtöne ist im Handel erhältlich.

Während der reguläre Betrieb in der auswärtigen Lackierwerkstatt beginnt, gönnen sich die Lackierer etwas Schlaf, bevor es wieder zurück in die Werkstatt geht, um die Lackierarbeiten abzuschliessen. Am Dienstagmorgen werden die beiden grossartig aussehenden, neu



lackierten Chassis abgeholt und zur Rennstrecke gebracht, wo sie für das bevorstehende Rennwochenende vorbereitet werden.

Aufgrund der beschränkten Anzahl an Teammitgliedern an der Rennstrecke können sich die Lackierer aber immer noch nicht entspannen und das Rennwochenende genießen. „Für die vier Lackierer vor Ort sind das sehr anstrengende Tage, da sie anschliessend gleich wieder nach England reisen und ihre Arbeit in der Lackiererei in Brackley wieder aufnehmen. Unsere Arbeit hier nimmt kein Ende. Es steht immer ein neues Rennen an, für das es Vorbereitungen zu treffen gilt, ein Showcar, das lackiert werden muss oder eine neue Designlackierung, die wir ausprobieren“, so Andrew Moody.

Herausforderungen

Obwohl das Reisen zu diesen zwei Rennen ausserhalb Europas für die Lackierwerkstatt ein ganz normaler Teil der Rennsaison ist, ergeben sich doch manchmal besondere Herausforderungen, erklärt Andrew Moody. „In einer Saison wurde unsere Fracht beim Zoll aufgehalten und es war lange unklar, ob sie noch rechtzeitig wieder freigegeben werden würde. Glücklicherweise ging es in diesem Fall gut für uns aus.“

Über Spies Hecker

Spies Hecker, eine der weltweiten Reparaturlackmarken von Axalta, entwickelt optimale, praxisorientierte Lösungen, die die Arbeit in Lackierbetrieben erleichtern und effizienter machen können. Mit hochwertigen Produktsystemen, kundenspezifischer Beratung und gezieltem Training ist Spies Hecker seit über 135 Jahren ein starker Partner des Lackierhandwerks. Die Kölner Lackmarke zählt zu den international führenden Autoreparaturlackmarken und ist in mehr als 76 Ländern aktiv.

Spies Hecker – näher dran!



PR Photo - Mercedes AMG Petronas Motorsport painters abroad (1) (jpg | 1.04 MB)



PR Photo - Mercedes AMG Petronas Motorsport painters abroad (2) (jpg | 1.50 MB)



PR Photo - Mercedes AMG Petronas Motorsport painters abroad (3) (jpg | 1.65 MB)



PR Photo - Mercedes AMG Petronas Motorsport painters abroad (4) (jpg | 983.79 KB)



PR Photo - Mercedes AMG Petronas Motorsport painters abroad (5) (jpg | 938.90 KB)

http://www.axaltacoatingsystems.com/content/spieshecker_at/de_DE/ueber-spieshecker/news/mercedes-amg-petronas-motorsport--paint-shop-on-tour.print.html